

Brand- und Bevölkerungsschutz

Strategisches Ziel 16:

Nachhaltige Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Feuerwehr Offenburg.

Kennzahl 1: Anteil der in der Hilfsfrist erreichten Einsatzstellen

Zielwert	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014
90,0 %	78,5 %	79,1 %	79,1 %

Kennzahl 2: Alarmbereitschaft freiwilliger Feuerwehrangehöriger

Zielwert	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014
> 50 %	43 %	44 %	45 %

Kennzahl 3: Anzahl der aktiven Feuerwehrkräfte (vgl. „Personal“)

Das Geschäftsjahr 2014 war geprägt vom Kommandantenwechsel zum 01.07.2014, der Indienststellung des neuen Rüstwagens sowie der weiteren Stabilisierung bzw. dem weiteren Ausbau nachhaltiger Maßnahmen zur Erfüllung der Leistungsfähigkeitsvoraussetzungen.

Im weiteren Verlauf des Jahres wurde die Beschaffung zweier Hilfeleistungs-Löschfahrzeuge sowie der Zusammenschluss der Einsatzabteilungen Bohlsbach, Bühl und Griesheim in eine Einsatzabteilung Nord auf den Weg gebracht.

Diese starke Mannschaft wird ab dem Spätjahr 2015 vom neu erbauten Gerätehaus am Ortsrand von Bühl ausrücken.

Personal

Die Feuerwehr Offenburg verzeichnet im Berichtsjahr einen weiteren **Anstieg** an aktiven Feuerwehrangehörigen von 383 auf **390** Kräften. Der Anstieg ist u.a. auf eine hochfrequente Bürgerinformation und Medienarbeit zurückzuführen.

Auch der erfolgreiche Tag der offenen Tore am 01.06. zeigte das hohe Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Wehr.

19 Einsatzkräfte sind weiblich. Die Jugendfeuerwehr umfasst von 55 Jugendlichen.



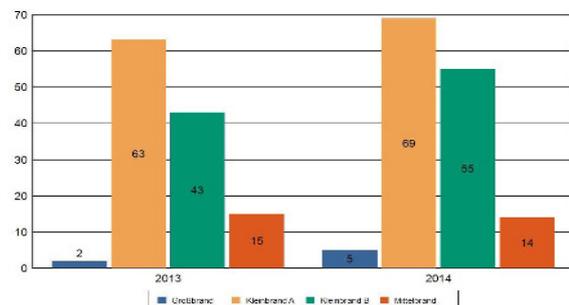
Juni 2014: Tag der offenen Tore mit einigen Tausend Besuchern

Einsatzdienst

Im Berichtsjahr 2014 hatte die Feuerwehr der Stadt Offenburg insgesamt 488 Einsätze zu bewältigen. Die detaillierte Betrachtung können nachfolgend entnommen werden.

Brände

Die Feuerwehr hatte 143 Brandeinsätze zu bearbeiten. Dies stellt einen Anstieg von rund 16 % dar. Die Einzelaufstellung definiert sich in 69 Kleinbrände A, 55 Kleinbrände B, 14 Mittelbrände und 5 Großbrände und bestimmt sich nach der Art und Anzahl der eingesetzten Lösch- / Strahlrohre. Durch den Einsatz der Feuerwehr Offenburg konnte im Berichtsjahr bei Bränden 10 Menschen gerettet werden.



Technische Hilfeleistung

Die technische Hilfe zur Rettung von Menschen und Tieren aus lebensbedrohlichen Lagen ist eine Pflichtaufgabe der Feuerwehr. In diesem Bereich wurde die Feuerwehr insgesamt zu 156 Einsätzen alarmiert. Diese Einsätze gliedern sich unter anderem in 65 technische Rettungen, 19 Vorfälle mit Gefahrstoffen sowie 13 Tierrettungen. Die Feuerwehr Offenburg konnte 40 Menschenleben retten. Für 12 Menschen kam leider jede Hilfe zu spät.



Oktober 2014: Verkehrsunfall mit zwei beteiligten LKW

Fehlalarmierungen

Die Feuerwehr rückte 98 Mal aus, ohne dass ein Schadensereignis vorlag. 77 dieser Alarme wurden durch automatische Brandmeldeanlagen verursacht, die entweder im Wege einer Täuschung, Falschbedienung oder aufgrund eines technischen Defektes ausgelöst hatten. Dies ist geringfügig weniger als im letzten Jahr.